

Positive Energie für die Region: VGH und enercity bringen Elektromobilität voran

VGH und enercity gehen voran: Mit dem Ausbau der öffentlich zugänglichen Ladeinfrastruktur am hannoverschen Stammsitz der VGH Versicherungen engagiert sich der Regionalversicherer mit Unterstützung seines Energiedienstleisters enercity für Klimaschutz und Weiterentwicklung der Landeshauptstadt. Beitragsrabatte für die Versicherung von E-Fahrzeugen durch die VGH sowie attraktive E-Mobilitätsangebote von enercity sollen weitere Impulse in Sachen nachhaltige Mobilität setzen.



Hermann Kasten und Dr. Susanna Zapreva starten die erste Ladung von zwei E-Mobilen vor der VGH. (Foto: Patrice Kunte)

Hermann Kasten, Vorstandsvorsitzender der VGH Versicherungen, und Dr. Susanna Zapreva, Vorstandsvorsitzende der enercity, haben heute in Hannover die erste Ladesäule für Elektroautos bei der VGH eingeweiht. Die öffentlich nutzbare Säule mit zwei Ladepunkten steht auf dem Gästeparkplatz vor dem Haupteingang der VGH-Direktion am Warmbüchchenkamp. Zusätzlich investierte der niedersächsische Regionalversicherer in vier weitere 22-kW-Ladeeinheiten, die Mitarbeitern und Besuchern in den Tiefgaragen am Stammsitz der VGH zur Verfügung stehen.

Alle Ladepunkte sind für die derzeit gebräuchlichen E-Fahrzeugtypen geeignet. Für das Laden stehen den Nutzern zunächst RFID-Karten zur Verfügung, die der Hauptempfang der VGH rund um die Uhr zur Verfügung stellt. Die Ladesäule wird von enercity geliefert und betrieben. Bis auf Weiteres stellt die VGH ihre neuen Ladestellen allen Nutzern kostenlos zur Verfügung.

Elektromobilität: Neue Kooperationsformen



Die Vorstandsvorsitzenden stellen die Kooperation zwischen enercity und VGH gemeinsam vor. (Foto: Patrice Kunte)

Die öffentliche Inbetriebnahme markiert den Auftakt einer langfristig angelegten Kooperation zwischen VGH und enercity. „Für uns ist die Elektromobilität ein zentrales Geschäftsfeld unserer Strategie“, betont enercity-Chefin Zapreva. „Wir wollen Hannover mit kundenorientierten Lösungen und Mobilitätsdienstleistungen zur führenden E-Mobilitätsregion Deutschlands machen. Das Engagement der VGH in Sachen E-Mobilität finde ich großartig. Diese Kooperation schafft Mehrwert für unsere gemeinsamen Kunden. Ich freue mich auf das, was noch kommt.“

Unter anderem erarbeiten beide Partner auf Grundlage der Geschäfts- und Betriebsmodelle von enercity Umsetzungsoptionen für die künftige Installation von 150-kW-Ladesäulen der neuesten Generation. Die erste dieser Schnellladesäulen in der Landeshauptstadt könnte wiederum vor der VGH-Direktion stehen. Geeignete Fahrzeuge sind allerdings noch in der Entwicklung. Weitere Optionen – etwa die Nutzung des VGH-Vertriebsnetzes zum Ausbau der Ladeinfrastruktur – und Angebote rund um die Versicherung von Elektromobilitätsprodukten und Photovoltaikanlagen sind im Entstehen.

Zukunftsthemen im Dialog gestalten



Von enercity geliefert und betrieben: die VGH-Ladesäule (Foto: Katharina Albat)

enercity ist im Bereich Elektromobilität sehr aktiv. Neben den Ladestationen bietet enercity auch ein innovatives CarSharing Konzept an, bei dem sich Unternehmen und Mitarbeiter die Kosten des E-Fahrzeugs teilen. Bei der VGH wurde die Idee, E-Mobilität in der Region ebenfalls voranzubringen, inspiriert durch eine neu gegründete Unternehmenseinheit, die sich unter dem Titel „Futur X“ als branchen- und unternehmensübergreifende Dialogplattform für Zukunftsthemen versteht.

Beide Unternehmen unterstreichen die Bedeutung des Themas mit eigenen Werbelinien, die aktuell unter den Slogans „Das ist die Zukunft – Das ist enercity“ beziehungsweise „Elektrisch mobil – fair versichert“ zu sehen sind.

VGH-Chef Hermann Kasten: „Als öffentlich-rechtlicher Versicherer sind wir dem Gemeinwohl verpflichtet. Dazu gehört, uns für eine nachhaltige Energie- und Verkehrspolitik in unserem Geschäftsgebiet einzusetzen. Ich glaube, der beste Erfolgsgarant dafür ist, Querschnittsaufgaben wie die Marktentwicklung der Elektromobilität gemeinsam anzupacken, mit Partnern und über Unternehmensgrenzen hinweg.“

Auch im Kerngeschäft auf Nachhaltigkeit setzen

Neben der Kooperation mit enercity, so Kasten, setze die VGH bewusst auf eigene Impulse, um im Kerngeschäft Anreize zum Ausbau der umweltfreundlichen E-Mobilität zu geben: „Die VGH gehört zu den ersten Versicherern, die Beitragsnachlässe für Elektroautos anbieten. Denn als regionaler Marktführer in der Kfz-Versicherung wollen wir künftig auch für Kunden im Segment der E-Mobilität erste Wahl sein.“

VGH mit Sonderrabatten für Elektromobile



Nicht zu übersehen: Werbung für mehr E-Mobilität, hier am Aegidientorplatz Hannover. (Foto: Ann-Kathrin Budke)

Im gesamten Geschäftsgebiet der VGH profitieren ab sofort Besitzer privat genutzter Elektromobile von dieser Innovation: Zum traditionell intensiven Jahresendgeschäft im Wettbewerb um Kfz-Kunden bietet die VGH 2017 erstmals Sonderrabatte für die Versicherung von E-Mobilen an. Infrage kommen alle durch den Umweltbonus des Bundes förderfähigen Elektroautos und Plug-In Hybride. Der Beitragsnachlass beträgt 20 Prozent in der Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherung. Er kann sowohl von Neu- als auch Bestandskunden beantragt werden, deren Fahrzeuge die Voraussetzungen erfüllen. Die VGH-Ladesäule von enercity rundet das Paket ab.

enercity bietet innovative Mobilitäts- und Energielösungen

enercity Neben dem Aufbau einer leistungsfähigen

Ladeinfrastruktur mit Kommunen und Unternehmen zielt enercity auf Ladestationen im privaten Bereich ab. Dabei werden den Kunden Produkte und Services angeboten, die weit über den reinen Betrieb und die Abrechnung von Ladestationen hinausgehen. Insbesondere die Verknüpfung mit Lösungen zur dezentralen Energieerzeugung oder zur Energieeffizienz ist ein wichtiges Zukunftsfeld. Neue Produkte, die Tanken und Energie verbinden und Kundenerlebnisse schaffen, sind im Anmarsch.

Über die VGH Versicherungen:

Die VGH ist der größte Versicherer in Niedersachsen – mit einem lückenlosen Angebot an Sach- und Personenversicherungen. Rund 4.500 Mitarbeiter sind direkt oder indirekt für den regionalen Marktführer tätig, darunter etwa 500 selbstständige Versicherungskaufleute und ihre Mitarbeiter. Gemeinsam mit den beiden VGH-Kooperationspartnern, den Sparkassen und der LBS, bilden sie ein flächendeckendes Servicenetz zur Betreuung von rund 1,8 Millionen

Kunden. Nicht nur als Versicherer und Arbeitgeber, auch als Sponsor zahlreicher Projekte und Programme engagiert sich die VGH traditionell für die Menschen in ihrem Geschäftsgebiet. Mehr Informationen: www.vgh.de

Über enercity – Stadtwerke Hannover AG:

Mit einem Jahresumsatz von rund 2,0 Milliarden Euro gehört die Stadtwerke Hannover AG zu den großen kommunalen Energieversorgern Deutschlands. Unter der Dachmarke enercity werden Energie, Wasser und eine breite Palette an Produkten und energienahen Dienstleistungen aus einer Hand angeboten. Insgesamt beliefert enercity über 800.000 Menschen mit Strom, Erdgas, Fernwärme und Trinkwasser in der Region Hannover. Bundesweit und im Ausland betreibt das Unternehmen 1.700 Energieproduktionsanlagen und macht mit der dort produzierten Wärme und erneuerbarem Strom weitere hunderttausende Kunden zufrieden. Mehr Informationen: www.enercity.de

Kontakte:

VGH Versicherungen - Pressestelle

Schiffgraben 4, 30159 Hannover

Tel. 0511 362-3808

Fax 0511 362-743808

Mobil 0160 96388905

christian.worms@vgh.de

enercity Presse - Corporate Publishing und Energiepolitik

Ihmeplatz 2, 30449 Hannover

Tel. 0511 430-2161

Fax 0511 430-9412161

Mobil 0173 2352157

carlo.kallen@enercity.de